



# Amtsblatt der Stadt Bergisch Gladbach

3. Jahrgang · Nummer 36 · 06 November 2025

---

## Inhaltsverzeichnis

|                                    | Seite |
|------------------------------------|-------|
| 1 Öffentliche Bekanntmachung ..... | 2     |
| 2 Öffentliche Bekanntmachung ..... | 3     |
| 3 Öffentliche Zustellung .....     | 4     |

**Herausgeber:** Stadt Bergisch Gladbach, Der Bürgermeister

**Redaktion:** Fachbereich 9-13, Kommunikation und Marketing, Konrad-Adenauer-Platz 1,  
51465 Bergisch Gladbach, Tel.: 02202 141665, E-Mail: [pressebuero@stadt-gl.de](mailto:pressebuero@stadt-gl.de)

Erscheint nach Bedarf mehrmals jährlich.

**Bezug:** Auslage während der Öffnungszeiten im Historischen Rathaus Bergisch Gladbach,  
Konrad-Adenauer-Platz 1, 51465 Bergisch Gladbach sowie im Technischen Rathaus  
Bensberg, Wilhelm-Wagener-Platz 1, 51429 Bergisch Gladbach. Abrufbar unter  
[www.bergischgladbach.de](http://www.bergischgladbach.de)

## 1 Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Bergisch Gladbach  
Der Wahlleiter



### **Ö F F E N T L I C H E B E K A N N T M A C H U N G**

#### **über den Verzicht auf ein Ratsmandat und Feststellung der Nachbesetzung**

Das Ratsmitglied Rainer Röhr von der Freien Wählergemeinschaft Bergisch Gladbach hat auf sein Ratsmandat verzichtet.

Neues Mitglied im Rat der Stadt Bergisch Gladbach ist als Nachfolger gemäß § 45 Abs. 2 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (KWahlG NW) mit Wirkung ab dem 01.11.2025:

**Martin Freitag,**  
**Martin.Freitag@fwg-gl.de**

aus der Reserveliste der FWG.

Gegen die Bestimmung der Nachfolge können gemäß § 45 i.V.m. § 39 Abs. 1 KWahlG NW

- jede/r Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
- die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- die Aufsichtsbehörde

binnen eines Monats nach Bekanntgabe Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit der Nachfolge für erforderlich halten.

Der Einspruch ist beim Wahlleiter (Wahlbüro) der Stadt Bergisch Gladbach, zu Händen von Herrn Frank Bodengesser, Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9, 51465 Bergisch Gladbach schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Bergisch Gladbach

gez. 30.10.2025  
Ragnar Migenda  
Wahlleiter

## 2 Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Bergisch Gladbach  
Der Wahlleiter



### **ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**

#### **über die Nachfolge eines Vertreters im Rat der Stadt Bergisch Gladbach**

Das gewählte Ratsmitglied Marcel Kreutz von der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) hat aufgrund seiner Wahl zum Bürgermeister auf sein Ratsmandat verzichtet.

Neues Mitglied im Rat der Stadt Bergisch Gladbach ist als Nachfolger gemäß § 45 Abs. 2 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (KWahlG NW) mit Wirkung ab dem 01.11.2025:

**Ingo Schütze**  
**Ingo.Schuetze@spd-gl.de**

aus der Reserveliste der SPD.

Gegen die Bestimmung der Nachfolge können gemäß § 45 i.V.m. § 39 Abs. 1 KWahlG NW

- jede/r Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
- die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- die Aufsichtsbehörde

binnen eines Monats nach Bekanntgabe Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit der Nachfolge für erforderlich halten.

Der Einspruch ist beim Wahlleiter (Wahlbüro) der Stadt Bergisch Gladbach, zu Händen von Herrn Frank Bodengesser, Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9, 51465 Bergisch Gladbach schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Bergisch Gladbach

gez. 30.10.2025  
Ragnar Migenda  
Wahlleiter

### 3 Öffentliche Zustellung

**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
**Jugendamt Fachbereich 5**  
**Unterhaltsvorschuss**  
Frau Georg  
☎ 1897  
E-Mail: team.uvg@stadt-gl.de



03.11.2025

## Öffentliche Zustellung

Der derzeitige Aufenthaltsort von

|       |             |
|-------|-------------|
| Name: | geboren am: |
|       |             |

zuletzt wohnhaft

|         |      |
|---------|------|
| Straße: | Ort: |
|         |      |

ist hier nicht bekannt und kann auch nicht ermittelt werden.

Es ergeht daher an Vorgenannte/n folgende Aufforderung:

Sie werden hiermit aufgefordert, ein für Sie bestimmtes Schriftstück vom

|                          |               |
|--------------------------|---------------|
| Datum des Schriftstücks: | Aktenzeichen: |
| 03.11.2025               |               |

|                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| Art des Schriftstücks:            |  |
| Rechtswahrungsanzeige gem. §7 UVG |  |
| Betreff:                          |  |
|                                   |  |

das durch die Post nicht zugestellt werden konnte bei mir innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch eine bevollmächtigte Vertreterin / einen bevollmächtigten Vertreter abzuholen:

Unterhaltsvorschuss-Stelle  
Stadthaus An der Gohrsmühle 18  
Zimmer 146

Durch die öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Die Zustellung gilt gemäß § 10 Absatz 2 letzter Satz LZG NRW als erfolgt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Im Auftrag

Gez.  
Schalenbach